



Jahrgang 44 (139)
Freitag, den 28.10.2016
Ausgabe 43/2016

Riedstädter Nachrichten

Einzelpreis 0,85 Euro

Wochenzeitung für Crumstadt Erfelden Goddelau Leeheim Wolfskehlen

Ev. Kirche Erfelden

Deep Organ On Rock

D.O.O.R.

Rock

5. November 2016 - Beginn 20.00 Uhr

D.O.O.R. ist der Versuch, Klassiker der Rockmusik mit dem klassischen Instrument der Kirchenmusik zu verbinden.

Bernhardt Brand-Hofmeister (Orgel) - Gerhard Schnitzspahn (Gitarre)
Manfred Gerber (Gitarre, Sax) - Alfred König (Bass)
Stefan Distler (Schlagzeug/Percussion) - Manfred Horschler (Brass/Sax/Vocal)
Hans-Jürgen Läßle (Trompete) - Stefan Buchberger (Brass)

Eintritt frei! Spenden erwünscht.
64560 Riedstadt/Erfelden, Wilhelm-Leuschner-Straße

Zusendung von Textbeiträgen Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos zu nutzen, Die Nutzung ist für Sie kostenlos.
Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cms.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.
Die Textbeiträge die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
LINUS WITTICH Medien KG

RIED-TAXI

06158-5252

Mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Riedstadt

Katholische Öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde

St. Bonifatius mit St. Alban, Friedrichstraße 11, Goddelau

sonntags	10:30 - 10:55 Uhr
.....	12:00 - 12:30 Uhr
dienstags	16:30 - 17:30 Uhr

Stadtteilbücherei Leeheim

Kirchstraße 12 (Tel. 06158 975513)

dienstags	10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	16:00 - 18:00 Uhr

Stadtteilbücherei Wolfskehlen

Gernsheimer Straße (Tel. 06158 975525)

dienstags	16:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	11:00 - 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste**Ärztliche Notdienstzentrale****Ärztliche Notdienstzentrale Ried**

Die ärztliche Notdienstzentrale Ried im Philipppshospital (K 154 Richtung Stockstadt) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- **montags, dienstags und donnerstags von 19:00 Uhr bis zum nächsten Tag 7:00 Uhr**
- **mittwochs ab 14:00 Uhr bis donnerstags 07:00 Uhr**
- **an Wochenenden von Freitag 14:00 Uhr bis zum kommenden Werktag 07:00 Uhr**
- **an Feiertagen ab dem Vorabend, 19:00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7:00 Uhr**

Für das kommende Wochenende ergibt sich folgende Öffnungszeit:

von Freitag 14:00 Uhr durchgehend bis Montag, 7:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt oder dessen auf dem Anrufbeantworter benannten Vertreter (ggf. über jeweilige Telefonansage abfragen).

Notdienstzentrale Tel.: 116 117

Zahnärztlicher Notdienst**Rufbereitschaft:**

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 20:00 Uhr

Samstag 8:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr

Sprechstunden:

Freitag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr

und von 16:00 bis 18:00 Uhr

Sie erhalten Informationen über den **Zahnärztlichen Notfallvertretungsdienst Hessen** unter Telefonnummer 01805 607011 (14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent/Minute für Mobilfunk)**Augenärztlicher Notdienst**

Der augenärztliche Notdienst ist jeweils telefonisch aktuell über die Praxis Dr. Weber/Dr. Strosahl, Telefon 1064 zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft generell von 18:30 Uhr bis 8:30 Uhr des nächsten Tages.

Um stets so aktuell wie möglich zu sein, führen wir die Apotheken-Notdienste nicht mehr einzeln auf. Stattdessen können Sie die Daten täglich aktuell auf 2 Wegen abrufen:

1. Über die Internetseite www.apothekerkammer.de/notdienst.htm
2. Über die Notdienst-Nummer 0800-0022833 (zum Ortstarif)

Amtliche Bekanntmachungen**Wasserversorgung der Friedhöfe**Wegen Frostgefahr werden die Wasserzapfstellen auf den Riedstädter Friedhöfen ab **Dienstag, 1. November 2016** abgestellt. Darauf macht die Friedhofsverwaltung der Stadt aufmerksam. Bei Fragen steht als Ansprechpartnerin Daniela Poth (Telefon 06158 181-315, E-Mail: d.poth@riedstadt.de) gerne zur Verfügung.**Bürgermeister-Direktwahl am 6. November!**

Die vielen Plakate innerhalb Riedstadts führen den Riedstädtern deutlich vor Augen, dass am 6. November 2016 eine Bürgermeisterwahl stattfindet. Die Wahlberechtigten haben die Qual der Wahl und können aus vier Kandidaten (wir haben berichtet) ihren Favoriten auswählen.

Wählen darf nur, wer im amtlichen Wählerverzeichnis eingetragen ist - alle Wahlberechtigten sollten daher im Besitz der Wahlbenachrichtigung oder eines Wahlscheines sein und diese im Wahllokal vor der Stimmabgabe vorzeigen können. Die Wahlbenachrichtigungen werden erst in den nächsten Tagen verschickt; nach den gesetzlichen Bestimmungen müssen sie bis spätestens 16. Oktober per Post zugegangen sein.

Wer an einer persönlichen Stimmabgabe gehindert ist, kann noch bis Freitag, 4. November 2016, 13:00 Uhr einen Wahlschein - und damit die Stimmabgabe per Briefwahl - beantragen. Wer plötzlich erkrankt oder glaubhaft versichert, dass ihm ein beantragter Wahlschein nicht zugegangen ist, kann noch am **Samstag vor der Wahl in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr** und am **Wahlsonntag bis 15:00 Uhr** die Erteilung eines Wahlscheines beantragen. Mit dem ausgehändigten oder übersandten Wahlschein kann man nicht nur per Brief wählen, sondern am Wahltag auch in jedem Wahllokal des Wahlkreises seine Stimmabgabe vornehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.Natürlich gibt es auch wieder die Möglichkeit, über die städtische Homepage die Briefwahlunterlagen online anzufordern. Der entsprechende Hinweis und Link befindet sich direkt auf der Startseite von www.riedstadt.de. Zur Beantragung per Internet ist es allerdings notwendig, dass man im Besitz der Wahlbenachrichtigung ist. In dem Anforderungsformular sind neben den persönlichen Angaben auch der Wahlbezirk und die Nummer im Wählerverzeichnis anzugeben. Die Stimmzettel werden mit den üblichen Unterlagen durch das Rathaus direkt und kostenfrei nach Hause geliefert. Um eine rechtzeitige Zusendung der Briefwahlunterlagen sicherzustellen, ist die Online-Bestellung **nur bis Mittwoch, 2. November (24:00 Uhr)** möglich.Für weitere Auskünfte zur Bürgermeisterwahl stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wahlamtes im Rathaus Goddelau gerne zur Verfügung (Uwe Kroll, Tel. 06158 181-445, Heinz Glock, Tel. 06158 181-111). Die E-Mail-Adresse lautet: wahlen@riedstadt.de.**Vereinstermine fürs Internet melden**Schon seit 1998 veröffentlicht die Stadtverwaltung Riedstadt auf ihrer Internetseite (www.riedstadt.de) einen Veranstaltungskalender, der allen Riedstädter Vereinen und Organisationen offen steht. Die Stadt erinnert an diese einfache Form zur Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit, da jetzt viele Vereinsvorstände ihre Jahrestermine für 2017 planen.

Die Nutzung ist denkbar einfach: Die Vereinsvorstände können auf der städtischen Webseite in der Rubrik „Leben in Riedstadt“ / „Veranstaltungskalender“ ihre geplanten öffentlichen Veranstaltungen direkt online eingeben. Nach Freigabe durch das Rathaus stehen die Termine innerhalb weniger Stunden direkt im Netz für alle zur Verfügung. Wenn Veranstaltungstermine sich später verschieben oder ganz entfallen sollten, kann dies ebenfalls direkt über die Homepage korrigiert werden.

Über fast zwanzig Jahre hinweg hat sich dieses Kommunikationsangebot bewährt. Wöchentliche Auszüge aus dem Veranstaltungskalender werden im amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt, den Riedstädter Nachrichten, veröffentlicht. Auch regionale Monatsmagazine und die Tagespresse bedienen sich der gebündelten Information aus dem Internet. Die Stadtverwaltung will mit ihrem Angebot die Öffentlichkeitsarbeit der Vereine unterstützen und so zur Förderung des kulturellen, sportlichen oder sozialen Lebens in Riedstadt beitragen.

Der Nutzwert des Internetangebots lebt allerdings vom Mitmachen möglichst vieler Vereine. Die Praxis zeigt, dass zusätzlich möglichst ein konkreter Ansprechpartner mit Telefonnummer angegeben sein sollte. So können Interessierte weitere Details der Vereinsveranstaltung erfragen, Eintrittskarten reservieren und ähnliches. Auch die Angabe eines Links auf die eigene Vereins-Webseite ist problemlos möglich. Die Daten des Veranstaltungskalenders werden automatisch nach dem Terminablauf von der Homepage gelöscht.

Aktuell gibt es für Nutzer und Veranstalter weitere Zusatznutzen: Mit einem einfachen Klick auf ein entsprechendes Symbol kann man nun Veranstaltungstermine in seinen eigenen Kalender übernehmen.

Das funktioniert neben Outlook auch mit anderen Kalenderprogrammen, die hierfür kompatibel sind.

Außerdem sind im Onlineformular zur Meldung eines Termins verschiedene Veranstaltungsorte hinterlegt.

Damit ist es möglich, direkt in den Online-Kalender eine Anfahrtsskizze aus Google-Map einzufügen. Wer Anregungen zur Aufnahme weiterer Orte oder allgemein Fragen zum Veranstaltungskalender hat, kann sich gerne an das Rathaus wenden (E-Mail: info@riedstadt.de).



Neue Termine melden ist denkbar einfach

Bürgermeisterwahl

am Sonntag, den 06.11.2016

Zweite Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Der Wahlausschuss der Stadt Riedstadt stellt am
Montag, 07.11.2016, ab 18.00 Uhr

in öffentlicher Sitzung das Wahlergebnis der Direktwahl zum Bürgermeister der Stadt Riedstadt fest.

Die Sitzung findet in Rathaus Goddelau, Rathausplatz 1, 3. Obergeschoss, Sitzungssaal statt.

Riedstadt, 28.10.2016

Petra Fischer, Gemeindevwahlleiterin

Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,
zur Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses lade ich Sie hiermit sehr herzlich ein.

Sie findet statt am

Donnerstag, den 03. November 2016, um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses (3. Stock)

mit folgender Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Bericht des Magistrates
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Antrag der GLR-Fraktion betreffend die Reduzierung der Schließungszeiten der Einrichtungen zur Kinderbetreuung
4. Anfragen

Im Anschluss an die Sitzung haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zur Tagesordnung vorzubringen. Hierfür ist eine Zeitspanne von maximal 30 Minuten vorgesehen.

Ottmar Eberling, Vorsitzender

Riedstadt Panorama

Positive Bilanz der Badesaison

Vor allem die Aktivitäten
des Fördervereins zahlen sich aus

Trotz des eher durchwachsenen Sommers kann Bäderbetriebsleiter Uwe Tresch eine positive Bilanz der diesjährigen Badesaison für das Freibad Goddelau ziehen. Insgesamt wurden zwischen dem 28. Mai und 11. September 2016 genau 25.935 Besucherinnen und Besucher registriert. Dies sind 124 Badegäste weniger als im Vorjahr. Durchschnittlich waren damit täglich 242 Badegäste zu verzeichnen. Die stärkste Besucherfrequenz war dabei am 20. Juli, als genau 1.043 Personen Erfrischung im Schwimmbad suchten. Interessant ist auch, dass sich die Verlängerung der Badesaison wegen des herrlichen Altweibersommers in der Statistik ausgezahlt hat: In der letzten Woche des Saison kamen nochmals 1.891 Besucher, am allerletzten Öffnungstag, dem 11. September, allein 530.

Als ausschlaggebend für die positive Besucherresonanz sieht Uwe Tresch vor allem die vielfältigen Aktionen des Fördervereins Freibad

Goddelau, der in diesem Jahr wieder mit zwei Cocktailabenden für zusätzliche Attraktivität gesorgt hatte. Solche Abendveranstaltungen locken viele Gäste auch außerhalb der Gruppe der Dauerkartenbesitzer ins Freibad, was manchen erstmals ins Freibad locken und die Besucherzahlen nachhaltig verbessern soll.

Der Förderverein habe zudem die Stadt und das hauptamtliche Personal durch mehrere Arbeitseinsätze vor dem Saisonstart unterstützt und damit einiges an Steuergeld gespart. Das über eine Fundraising-Aktion des Fördervereins angeschaffte große Trampolin entwickelte sich bereits in diesem Jahr zur Attraktion im laufenden Badebetrieb. Die Spielangebote im Wasser wie Riesenrutsche, Dinosaurier und Trampolin wurden – auch bei weniger gutem Wetter – gerne angenommen. Ein großes Eröffnungsfest und ein spanniges Beachvolleyballturnier sorgten für zusätzliche Besuchernachfrage.

Im Jahr 2013 erst noch testweise eingeführt, ist der chlorfreie Betrieb mittlerweile zu einem Alleinstellungsmerkmal des Goddelauer Freibades geworden. Viele Badegäste auch aus der weiteren Region genießen das weiche Badewasser, mit dem nun schon seit drei Jahren Hautreizungen und brennende Augen und der beißende typische Schwimmbadgeruch der Vergangenheit angehören.

Die Fortführung dieser Wasserdesinfektion mit dem giftfreien Mittel „Baxero“ ist auch für die kommenden Jahre vorgesehen. Natürlich wird die Wasserqualität auch zukünftig ständig durch das Kreisgesundheitsamt überwacht. Sie war an allen 107 Öffnungstagen in diesem Jahr ohne Beanstandung.

Erholungssuchende genossen in diesem Jahr eine weitere Neuerung – eine Liegestuhlfläche direkt am großen Schwimmerbecken. Die Anschaffung der Stühle wurde über den Sponsor Überlandwerk Groß-Gerau ermöglicht. Das ÜWG war auch Veranstalter des Energie-Bike-Wettkampfes, der auch in diesem Jahr wieder direkt im Freibad Goddelau stattfand. Riedstadt belegte im Wettstreit um die höchste erradete Wattzahl Platz 3. Die damit erzielte Gewinnsumme soll in die weitere Attraktivitätssteigerung des Freibades fließen.



Neuanschaffung in diesem Jahr: Das Wassertrampolin ist ein Besuchermagnet (Foto: haza-foto.com)

Spende für das Büchnerhaus

Die langjährige Museumsleiterin des Büchnerhauses in Goddelau, Rotraud Pöllmann, feierte unlängst ihren 70. Geburtstag mit einem Empfang am Büchnerhaus (wir haben berichtet). Statt der üblichen persönlichen Geschenke bat die Jubilarin ihre geladenen Geburtstagsgäste um Geldspenden zugunsten des Büchnerhauses. Nach Auskunft von Bürgermeister Werner Amend, Vorsitzender des Fördervereins Büchnerhaus, kam damit eine Spendensumme von insgesamt 1.370 Euro zusammen. Der Förderverein dankt für die großzügige Unterstützung seiner Arbeit.

eprimo fördert ehrenamtliches Engagement

Mehr als 30 Projekte haben sich in diesem Jahr beim eprimo-Sponsoring-Wettbewerb beworben – die Gewinner stehen nun fest: Im eprimo-Kundencenter nehmen elf Preisträger ihre Spendenschecks entgegen.

Der eprimo-Sponsoring-Wettbewerb in Südhessen hat inzwischen Tradition. Unter dem Motto „Von hier. Für hier“ unterstützt der Energieversorger auch 2016 wieder gemeinnützige Vereine und Institutionen in ihrer zumeist ehrenamtlichen Arbeit. Ausgezeichnet werden engagierte Projekte aus den Bereichen „Kultur“, „Kinder & Jugend“ sowie „Soziales“. „Als Grundversorger für Strom im südlichen Hessen liegt uns der Kreis Groß-Gerau besonders am Herzen. Deshalb